

Teilraum 14: "Marcolinische Wiesen"									
Kurzbeschreibung: Entwicklung des besonderen TR zur Förderung von extensiv genutztem, magerem Grünland (als FFH-LRT) und Kleingewässern									
Zielarten/ -LRT: LRT 6510, 6440, 6410 und lokal 6230, Rohrweihe, Braunkehlchen, Neuntöter, potentiell Wachtelkönig und Kiebitz); Kammolch und Große Moosjungfer.									
1	2	3	4a	4b	5	6	7	8	9
FoAbt <small>2000er-Nr: Stadtforst-Jessen; kursiv: Flst-Nr.</small>	Fläche ha	Maßnahme (Kurzbeschreibung)	Charakter einrichtend periodisch		Priorität K – kurzfristig: nächste 5 Jahre; M – mittelfristig: in 5-20 Jahren; L – langfristig: in 20...30 Jahren	Förderung von (char. / wertgebende Arten, LRT,nach SDB, sonstiges)	Folgepflege	Kosten <i>nach Kalkulationsgrundlage Nr.</i>	Ist- Zustand lt. FBW
96	1,1	Waldumbau zu strukturreichem Laubwald: Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat	(x)	x	K	Schwarzspecht, Fledermäuse	nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%	2.3	a1) Sukzessionswald 1,0 ha. Bi-Reinbestand, gedrängt bis räumig. Bi 10-20j. Jung-Stangenholz
96	0,2	Entwicklung Waldsaum: partiell Entnahme von Stangenholz, Förderung Strauch- und Krautschicht, alle 3-5 Jahre alternierend ausmähen	(x)	x	K	Ziegenmelker, Heidelerche, Insekten	Ausmähen alle 3-5 Jahre, einzelne Holzentnahmen	2.1	a2) tw: Sukzessionswald 0,3 ha. Bi-Reinbestand, geschlossen bis räumig, NVJ-Ansätze. Bi 31-46j. Stangenholz bis geringer Baumbestand. Mit Ei, As und Ki

203	2,9	Pflege Hochstaudenflur und Seggenried: Mahd alle 2-3 Jahre, alternierend;	(x)	x	K	Rohrweihe, , (Kranich, Wachtelkönig, Kiebitz)		3.4	A) Feucht-/Streu-/Naßwiese (§) 20,3 ha; B) Feucht-/Streu-/Naßwiese (§) 3,2 ha	
203	2,6	Mähwiese 1, zweischürig, Abfuhr Mahdgut	(x)	x	K	Kiebitz	2-schürige Mähwiese; alternativ Mähweide extensiv	3.1		
203	0,4	Mähwiese 2, zweischürig, Abfuhr Mahdgut	(x)	x	K			3.1		
203	10,0	Mähwiese 3, zweischürig, Abfuhr Mahdgut	(x)	x	K			3.1		
203	2,5	Mähwiese 4, zweischürig, Abfuhr Mahdgut	(x)	x	K			3.1		
203	2,6	Holzentnahme; Stangenholz abfahren, Mähwiese entwickeln	(x)	x	K			1.5.5		
203	11,5	Erhalt/ Entwicklung Sandtrockenrasen: Plaggen, Abfuhr des Materials	x	x	K	Zauneidechse		1.6.1		
203	0,0	Maßnahmen zur Optimierung Kleingewässer M1	x		K	Kammolch	Pflege Kleingewässer, Verzicht Wildfütterung	4.1		
203	0,0	Maßnahmen zur Optimierung Kleingewässer M2	x		K	Kammolch ; (Große Moosjungfer)		4.2		
203	1,6	Erlenbruchwald entwickeln		x	K-M			2.5		
203	3,3	Entwicklung Waldsaum: partiell Entnahme von Stangenholz, Förderung Strauch- und Krautschicht, alle 3-5 Jahre alternierend ausmähen	x	(x)	K-M	Schwarzspecht, Mopsfledermaus, Rotmilan, Rauhußkauz	Ausmähen alle 3-5 Jahre, einzelne Holzentnahmen	2.1	a1) Sukzessionswald 11,8 ha: Bi-Ki-WER-Mischwald, gedrängt bis räumig. Bi 10-30j. Jung-Stangenholz, Ki 10-20j., einzeln bis gruppenweise, im W WEr 10-30j einzeln bis flächenweise. Mit Ei, As, EbE, Wei. Einzelne Alt-Ki; a2) zonale Waldgesellschaft 1,1 ha. Ki-Bi-Mischbestand geschlossen bis räumig. Ki 31j., Stangenholz, schlechtformig. Bi 26-36j einzeln bis gruppenweise; a3) Sukzessionswald 0,6 ha: Bi-Ki-Miischbestand, locker bis räumig. Bi 31-46j. Stangenholz bis geringer Baumbestand, Ki 31-46j., einzeln bis truppweise. Mit As. TEN wegen geringer Bestockung und tw. Schlechter Qualität, auf ZE-Anfälle beschränken; b1) Sukzessionswald 4,5 ha: Bi-Reinbestand, gedrängt bis licht. Bi 10-35j. Jung-Stangenholz. Mit Ki.	
203	4,9	gelenkte Sukzession zu strukturreichem Laubwald: ggf. Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat		x	M-L			nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%		2.2
203	0,4	Waldumbau zu strukturreichem Laubwald: Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat		x	M-L					2.3
	44,0	ha TR 14	100	%						
davon	18,1	LRT 6510	41	%						
davon	2,9	LRT 6440	6,6	%						